

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	7
Ekkehard Mai Zur Vorgeschichte des Vorkurses	
Künstlerausbildung an Kunstakademien vor und um 1900	11
Winfried Nerdinger Von der Stilschule zum Creative Design — Walter Gropius als Lehrer	28
Rainer Wick Rezeptionsgeschichtliche Randbemerkungen zur Bauhaus-Pädagogik	42
Hubert Hoffmann Erziehung zur Gestaltung von Dessau bis Graz	59
Kurt Kranz Bauhaus-Pädagogik im Zeitalter der Elektronik?	66
Anneliese Itten Itten und das frühe Bauhaus — ein Diskussionsbeitrag	76
Hartmut Seeling Die Grundlehre an der HfG Ulm, ein heute noch brauchbares Modell?	79
Claude Schnaidt Das Was und das Wie der Erfindung	92
Fritz Seitz Designer, Künstler und der Bauhausgeist Oder: Was Künstler wollen und was Designer sollen	102
Bazon Brock Vom Bauhauskonzept zum »Kommunikationsdesign«	111

Gert Seile	
»Elementarpraktische Übungen« in der Lehrerbildung.	
Ein Thesenbeitrag	117
Hermann Sturm	
Gestalten Lernen — eine Form ästhetischer Praxis	135
Franz Rudolf Knubel	
Die Jahreszeiten — Eine Systematik der Grundlagen der Gestaltung	145
Stefan Lengyel	
Konturen einer möglichen Grundlehre für Industrial Designer	167
Pan Walther	
Sehen, Empfinden und Gestalten — Fotografie elementar	177
Rolf Lederbogen	
Ist die Bauhaus-Pädagogik aktuell?	
Erfahrungen mit dem Institut für Grundlagen der Gestaltung in Karlsruhe	201
Friedrich Christoph Wagner	
Körper, Raum, Aktion, Musik —	
Eine Grundlehre, nicht nur für Architekten	215
Lili Fischer	
»Feldforschung« — Paradigma einer allgemeinen Gestaltungslehre	239
Hans Peter Thurn	
Sozialkulturelle Rahmenbedingungen der Gestaltung	254
Die Autoren	267